

„CARBON – STOFF DER ZUKUNFT“

Bundesweit größte Ausstellung zum Thema CFK im Textilmuseum Augsburg eröffnet

Faszination Technik! Bis zum 06. November 2016 dreht sich im Staatlichen Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) alles um ein ganz besonderes textiles Material. In der Ausstellung „Carbon – Stoff der Zukunft“ erleben Besucher im tim die herausragenden Eigenschaften und vielfältigen Anwendungsgebiete dieses leichten, aber überaus stabilen Werkstoffs.

Die interaktive Schau zeigt auf einer Fläche von mehr als 1.000 m² rund 200 beeindruckende Objekte aus den Bereichen Automobilbau, Luft- und Raumfahrt, Architektur, Design, Lifestyle, Medizin und „Future“ – zum größten Teil zur Verfügung gestellt von Mitgliedern des Carbon Composites e.V. (CCeV) und ergänzt durch Mitmach-Teile der Carbonausstellung im Deutschen Museum, die das Spitzencluster MAI Carbon ausgerichtet hatte. Die Ausstellung im tim ist die bislang größte Ausstellung zum Thema CFK in Deutschland.

Zu sehen sind beispielsweise ein Segment der Rumpfschale vom Langstreckenflugzeug Airbus A350, das Kabinengerüst eines Helikopters oder ein Teil der Ariane 5-Rakete. Aber auch dem BMW i3 können Besucher „unter den Lack“ gucken und die textile Struktur dieser Karosserie aus Carbon erkunden.

Aber welche einzigartigen Eigenschaften machen Carbon zu solch einem begehrten Stoff in so vielen Bereichen? An den Mitmach-Stationen können Besucher selbst testen und ausprobieren.

Die Ausstellung im tim zeigt auch den spannenden Entstehungsprozess und anhand laufender Maschinen (bei gebuchten Führungen) unterschiedliche Verarbeitungsschritte von Carbon. Zu sehen sind eine Web-, Flecht- und Stickmaschine sowie ein Roboter, der in der Lage ist, Gewebe aus Carbon aufzunehmen und an anderer Stelle zielgenau abzulegen. Die Ausstellung stellt nicht zuletzt wichtige Fragen nach Umweltverträglichkeit, Nachhaltigkeit und Recycling.



Eröffnung der interaktiven Schau zum Thema Carbon im Textilmuseum Augsburg.



Neben zahlreichen Exponaten gibt es für die Besucher der Carbon-Ausstellung auch etliche Mitmachstationen.